

d'r ESELSBERGER

Wandzeitung für den Stadtteil

Mai/ Juni 2012

Die Hans-Zulliger-Schule betreut ganztags Kinder

Die Hans-Zulliger-Schule ist eine Ganztagsgrundschule für Erziehungshilfe, in der 46 Kinder nach dem Bildungsplan der Grundschule unterrichtet werden. Im Vordergrund steht aber das Ziel, das Sozialverhalten der psychisch kranken Kinder zusammen mit Psychologen, der Jugendhilfe und den Eltern so zu verbessern, damit eine Brücke gebaut werden kann, über die diese Kinder wieder in eine normale Schule gehen können. Die Kinder aus allen Schichten der Gesellschaft

kommen aus ganz Ulm und werden täglich von der Haustüre abgeholt und zurückgebracht. Heute sind es noch Klassen mit 12 Kindern, die jeweils von zwei Lehrkräften betreut werden. In naher Zukunft wird dieser Klassenteiler aber auf max. 4 Kinder abgesenkt, denn nur so ist es möglich, ausreichend auf die Schwächen eingehen zu können. Unterstützt werden Bestrebungen der Schule durch ein Jugendbegleiterprogramm. Ehrenamtliche mit einer geringen Aufwandsent-

schädigung treffen sich wöchentlich einmal für 1,5 Stunden mit jeweils 2-3 Kindern zum Vorlesen, zum gemeinsamen Spielen oder auch zu Spaziergängen, während denen den Kindern die Natur erklärt wird. Nach der 4. Klasse stehen den Kinder je nach psychischer Gesundheit und geistigen Fähigkeiten alle weiterführende Schultypen offen. Die problematischen Fälle werden in einer Sonderschule oder einem Heim aufgenommen. cp

Neue Kampfsportschule am Eselsberg

Seit Nov. 2011 hat sich in der Sonnenhalde 47 die Kampfsportschule „HIPP KAMPF-KUNST ... entdecke Deine Kraft“ niedergelassen. Daniel Hipp, der Leiter der Schule und selbst Physiotherapeut und Osteopath bietet an: Traditionelles Taekwondo, Selbstverteidigung, Aikido, Kampfkunstakrobatik, Parkour, Freerunning und und und... Wenn man den Trainingsraum betritt (natürlich nachdem man die Schuhe ausgezogen hat), fühlt man den weichen Untergrund, auf dem schon allein das Gehen Spaß macht. Die linke Wand besteht komplett aus Spiegel, während auf Vorderwand und rechter Wand zwei koreanische Schriftzeichen die Aufmerksamkeit auf sich ziehen, das eine weist auf Wachstum (inneres Wachstum) und das andere auf Gesundheit hin. Die Schwerpunkte seines Unterrichts sieht Daniel Hipp in der Stärkung der Selbstbehauptungsfähigkeit, der Persönlichkeits-

entwicklung und der Ausarbeitung der körperlichen Leistungsfähigkeit. Und das Schöne an dieser Art Körperbewegung oder -Training ist, es ist für alle Menschen geeignet, ob jung oder alt, männlich oder weiblich, jeder kann hier seine zu ihm passende Sportart wählen. Während unseres Gespräches „trudeln“ stetig Mütter mit Ihren Kindern ein, es beginnt nämlich gleich die Stunde für Eltern mit Kindern von 3 - 5 Jahren und man spürt, dass die Kleinen es kaum erwarten können, loszulegen. Daniel Hipp ist insgesamt gesehen sehr zufrieden damit, wie seine Schule angenommen wird, allerdings würde er gerne mehr Jugendliche erreichen, da er der Meinung ist, gerade dieser Gruppe sehr viel Positives mit auf den Weg geben zu können. Sein Vorschlag: einfach mal einen Schnuppermonat buchen ohne feste Bindung und anschließend entscheiden. rp

Tag der Offenen Schule

Am Freitag, den 16. März 2012 öffnete die Adalbert-Stifter-Schule ab 15.00 Uhr ihre Pforten und veranstaltete für die Bürger einen Tag der Offenen Schule.

Ca. 200 Gäste nutzten die Gelegenheit, erfreuten sich an den unterhaltsamen Darbietungen und informierten sich über die Angebote der Schule. Nach dem musikalischen Auftakt mit dem Schulchor und den Steptänzern wurden die Gäste durch die Schule geführt, wobei sie zur Orientierung auf ein Programmheft und auf die Hostessen der Schule zurückgreifen konnten.

Vom Projekt "Schulreifes Kind" (Übergang Kindergarten-Grundschule) angefangen bis

zum "Selbstorganisierten Lernen" (SOL) und den Wahlpflichtfächern in der Werkrealschule erwartete die Gäste ein reichhaltiges Angebot. Die Mitmach-Aktionen (Experimente in GS und WRS, die Hometrainer bei den Mountainbikes und die Kletterwand) erfreuten sich wie das kulinarische Angebot der Schulküche und der Mensa besonderer Beliebtheit.



Auch die vielfältige Arbeit in der Berufsvorbereitung wurde vorgestellt. Sogar unsere au-

Aktionstag Frühjahrsputzete

Knapp 20 Teilnehmer waren der Einladung der RPG Eselsberg zum „Aktionstag Frühjahrsputzete“ am 24.03. gefolgt.

Geputzt wurde an verschiedenen öffentlichen Flächen am ganzen Eselsberg. Besonders vermüllt erwiesen sich erneut die beiden Klängen am neuen/ oberen Eselsberg, doch auch andernorts musste vieles eingesammelt werden.



Stolzes Ergebnis der vormittäglichen Putzaktion: 16 gefüllte Müllsäcke. Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer! Pe

ßerschulischen Partner vom JAZz (Jung und Alt Zukunft zusammen) waren zugegen und bauten wie die Bildungspartner der Adalbert-Stifter-Schule (Wielandwerke, ELISA-Seniorenstift und Mediemarkt) Informationsstände auf, wo sie den Interessierten Gästen Rede und Antwort standen.

Kurz vor 18.00 Uhr wurden dann die Preise an die Gewinner des Schulquiz verliehen und die Schulband spielte noch einmal zum Abschluss. Alles in allem freuten sich alle Mitwirkenden über die gelungene Veranstaltung und das rege Interesse der Bevölkerung am Schulleben der Adalbert-Stifter-Schule. Fazit der Gesamtlehrerkonferenz: "Das machen wir wieder." wb

60 Jahre Eselsberg

Nun ist es schon wieder 10 Jahre her, dass unser Stadtteil sein 50-jähriges Jubiläum feiern konnte. In seiner Entstehungsgeschichte ist der Eselsberg mit keinem anderen Ulmer Stadtteil vergleichbar. Als Anfang der 50er Jahre die bis dahin als Notunterkünfte dienenden Ulmer Kasernen für die US-Armee geräumt werden mussten, stellte sich für die Stadt die Frage: Wohin mit den Ausgebombten und Flüchtlingen? Die Antwort war Ulms erste "Trabantenstadt":



Am Eselsberg wurde ein modernes Wohngebiet aus dem Boden gestampft. In nur neun Jahren wurden Wohnungen für rund 16000 Einwohner gebaut, incl. der dazugehörigen Infrastruktur. Flüchtlinge, neu Zugezogene und Alteingesessene wurden gemeinsam zu "Eselsbergern". Ende der 60er Jahre kam die Uni hinzu und später die Wissenschaftsstadt auf dem Oberen Eselsberg. Es entstanden weitere Neubaugebiete, darunter auch die Passivhausiedlung "Sonnenfeld". Heute hat der Eselsberg ca. 18000 Einwohner und ist der zweitgrößte Stadtteil von Ulm. Anmerkung: Die Chronik vom Eselsberg ist noch zu haben im Bürgerzentrum Eselsberg. ew

„Neuer RPG-Flyer“

Die RPG Eselsberg hat einen neuen Flyer aufgelegt, der die Aktivitäten der RPG Eselsberg darstellt. Er beschreibt in aktueller Form die Tätigkeiten der Arbeitskreise und nennt Termine, sowie Ansprechpartner und Adressen. Der neue Flyer ist im Bürgerzentrum Eselsberg (BZE) ausgelegt. In der Ladenzeile Stifterweg erhalten Sie den Flyer, in der Stadtbibliothek Eselsberg und in einigen Geschäften. Informieren Sie sich und nehmen Sie an den Aktivitäten der RPG Eselsberg teil. Nehmen Sie teil an der Gestaltung Ihres Stadtteiles Eselsberg (hsr).

Es freut uns...

...dass die Kanaldeckel „In der Wanne“ wieder dem Straßenniveau angepasst wurden..

WANN WO WAS

Sitzungen der Regionalen Planungsgruppe (RPG) Eselsberg (offene Veranstaltung für alle Interessierten)

Mittwoch, 09.05., 18 Uhr
Begegnungsstätte Fort Unterer Eselsberg, EG, Mähringer Weg 75
Mittwoch, 13.06., 18 Uhr
Bürgerzentrum Eselsberg
Virchowstr. 4, OG, Seminarraum II

Film & Buffet

Freitag, 18.05. „Vincent will Meer“
Beginn: 19:30 Uhr
Bürgerzentrum, EG, kleiner Saal,
Virchowstr. 4
Eintritt: Eine Gabe für's Buffet.

Café Plus

zwangloses Treffen f. Eselsberger Senioren bei Kaffee, Tee u. Kuchen umrundet von einem kleinen Rahmenprogramm.
Dienstag, 29.05., 15 - 17 Uhr
„Fit und Gesund“
Dienstag, 26.06., 15 - 17 Uhr
„Ein etwas anderer Streifzug durch Ulm“
Bürgerzentrum, Wintergarten,
Virchowstr. 4, Eintritt frei.

Botanischer Garten

„Rundgang durch die Tropenhäuser“ mit Heike Franke
Sonntag, 06.05., 14 Uhr (1 Stunde)
Treffpunkt: Eingang
Gewächshäuser

„Rundgang durch das Freigelände“ mit Jan Bechler
Sonntag, 03.06., 14 Uhr (1 Stunde)
Treffpunkt: Pergola am Rosarium
Kosten: jeweils 3€

Veranstaltung im Beteigeuze

Freitag, 25.05.
Eva and the Brownbeat Ladies
DonGatto (Chainsaw HC-Punk aus Ungarn)
Take Shift
Special After-Show Party with Meisi happyHour from 20.30 - 21.30 alle Getränke 1€ (außer Mixgetränke)
Eintritt 5€

IMPRESSUM

V.i.S.d.P.: Michael Lütten
AK „Wandzeitung“, in
Zusammenarbeit mit Christian Peschl (Stadtteilbüro), c/o:
Bürgerzentrum Eselsberg,
Virchowstraße 4, 89075 Ulm
Tel.: 0731/161 5182
Diese Ausgabe wurde finanziert von:



Mehr lokale Informationen! Jetzt kostenloses Probe-Abonnement* anfordern:
Telefon: (07 31) 1 56-2 76.

*Angebot gilt nur für Nicht-Abonnenten und kann nur einmal innerhalb von 6 Monaten pro Person oder Haushalt bestellt werden.

täglich mehr vom Leben